

Ausbau und Vertiefung des Bündnisses.

Ämtliche Mitteilung über das Ergebnis der
Kaiserreise.

Wien, 13. Mai.

Ämtlich wird mitgeteilt:

Se. k. u. k. Apostolische Majestät hat am 12. Mai Sr. Majestät dem Deutschen Kaiser im Großen Hauptquartier einen Besuch abgestattet.

In der Begleitung Kaiser Karls befanden sich außer dem persönlichen Gefolge des Kaisers: der Minister des Aeußern Graf Burian, der Chef des Generalstabes Freiherr v. Arz und der k. u. k. Botschafter in Berlin Prinz zu Hohenlohe.

Von deutscher Seite nahmen an der Begegnung teil: Der Reichskanzler, Generalfeldmarschall v. Hindenburg und General Ludendorff, Staatssekretär Doktor v. Kühlmann und der deutsche Botschafter in Wien Graf Bedel.

Zwischen den hohen Verbündeten und ihren Ratgebern fand eine herzliche Aussprache und eine eingehende Erörterung aller grundlegenden politischen, wirtschaftlichen und militärischer Fragen statt, die das gegenwärtige und zukünftige Verhältnis zwischen den beiden Monarchien berühren.

Hiebei ergab sich volles Einvernehmen in allen diesen Fragen und der Entschluß, das bestehende Bundesverhältnis auszubauen und zu vertiefen.

Die Richtlinien der in Aussicht genommenen vertragsmäßigen Abmachungen stehen bereits grundsätzlich fest.

In dem Gange der Besprechungen trat in erfreulicher Weise zutage, wie hoch von beiden Seiten das nunmehr auch im Verteidigungskrieg so glorreich erprobte, langjährige, enge Bündnis zwischen Oesterreich-Ungarn und dem Deutschen Reiche bewertet wird.